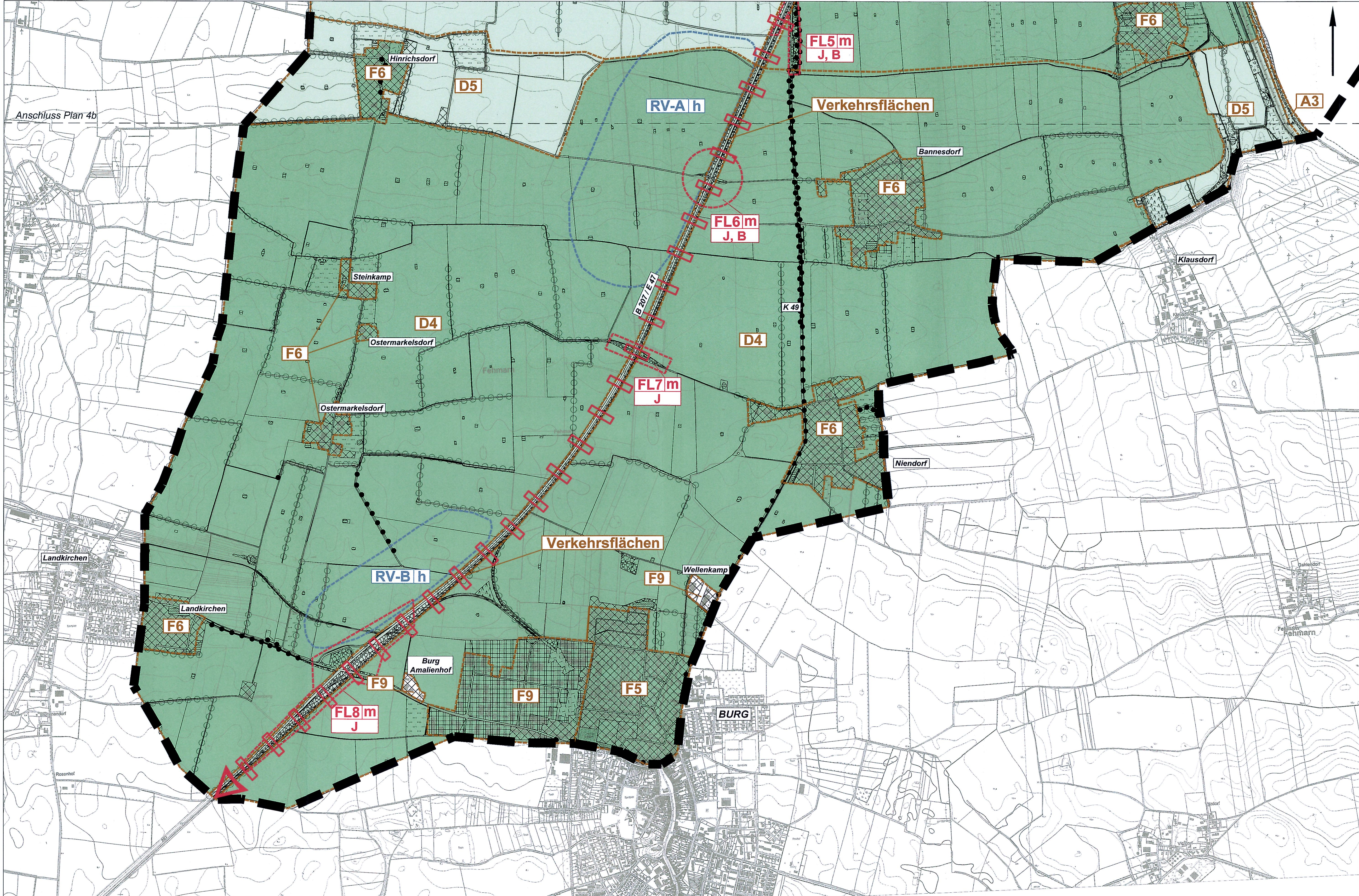




ZEICHENERKLÄRUNG

VERBINDLICHE UND PLANERISCHE FESTSETZUNGEN Schutzgebiete und -objekte

- Naturschutzgebiet (nach §13 LNatSchG i.V.m. §23 BNatSchG)
- Landschaftsschutzgebiet (nach §15 LNatSchG i.V.m. §26 BNatSchG)
- FFH-Gebiet (nach §22ff. LNatSchG i.V.m. §31ff. BNatSchG)
- BSG-Gebiet (Besonderes Schutzgebiet/ Vogelschutzgebiet nach §22ff. LNatSchG i.V.m. §31ff. BNatSchG)

BESTAND

Biotoptypen

Meer und Meeresküste

- Strandsee
- Moränensteilküste
- Strand
- Strandwall
- Einjährige Spülsäume
- Mehrfährige Vegetation der Strände
- Küstendüne

Küstenschutzeinrichtung

- Deich

Binnengewässer

- Graben

Kleingewässer

- Tümpel
- Weiler
- Künstliche oder künstlich überprägte Stillgewässer

Niedermoores, Sümpfe und Ufer

- Landröhricht
- Brackwasser-Röhricht

Grünland, Staudenfluren

- Intensivgrünland
- Mesophiles Grünland
- Flutrasen
- Halbruderale Gras- und Staudenflur

Acker- und Gartenbau-Biotope

- Acker/ Ackerbrache
- Weihnachtsbaum-Plantage

Wälder, Gebüsch und Kleingehölze

- Erlen-/ Birkenwälder entwässert
- Bruchwaldstandorte
- Laubforste/ naturferne Wälder
- Gebüsch/ Kleingehölze

Lineare Kleingehölze/ Einzelgehölze

- Baumreihe

- Allee

- Knick (Wallhecke)

- Feldhecke (ebenerdig)

- Einzelbaum/ Baumgruppe

Siedlungsbiotope

- Biotop der gemischten Bauflächen/ Stadt- und Dorfgebiete
- Biotop der industriellen und gewerblichen Bauflächen/ Ver- und Entsorgungsanlagen

Grünflächen / Freizeit und Erholung

- Grünfläche
- Park-/ Grünanlage
- Sportplatz/ Ballspielanlage
- Campingplatz
- Kinderspielplatz
- Garten

Verkehrsflächen

- Straßenverkehrsfläche/ sonstige Verkehrs- und Küstenschutzanlagen
- Bahnanlage (genutzt/ ungenutzt)

Abgrabungs- und Aufschüttungsflächen

- Aufschüttungsflächen
- Lärm- und Sichtschutzwälle

0 100 200 400 600 800 1.000 Meter

Kartengrundlage	
Koordinatensystem: ETRS89 UTM32N	Deutschland (Deutsche Grundkarte 1:5.000 Genehmigung des Landesvermessungsamtes Schleswig-Holstein vom 18.09.2008 Auftragsnummer: 5.544/09)

FAUNA UND FAUNISTISCHE FUNKTIONSBEZIEHUNGEN

Brutvogellebensraum

Bezeichnung Lebensraumtypen nach Flade (1994):

- A3 Strände
- D4 Gehölzarme Felder
- D5 Reichstrukturierte Feldflur, Knicke, Landschaften
- D6 Halboffene, reichstrukturierte Niedermoores
- F5 Gartenstädte
- F6 Dörfer
- F9 Industriegebiete und Bahnanlagen

- Rastvogelfläche

- Bereiche mit höherer Fledermausrelevanz gegenüber der Umgebung

- Leitlinien Fledermäuse

BEWERTUNG

Bedeutung Brutvogellebensräume

- sehr hohe Bedeutung (im Untersuchungsgebiet nicht vorhanden)
- hohe Bedeutung
- mittlere Bedeutung
- geringe Bedeutung

Bedeutung der Bereiche mit höherer Fledermausrelevanz

- Bezeichnung
- Bedeutung m = mittel, g = gering
- Funktion J = Jagdhabitat, B = Balzquartier, pQ = potenzielles Quartier (Wochenstube bzw. Winterquartier)

Bedeutung Rastvogelflächen

- Bezeichnung
- Bedeutung h = hoch

SONSTIGE PLANZEICHEN

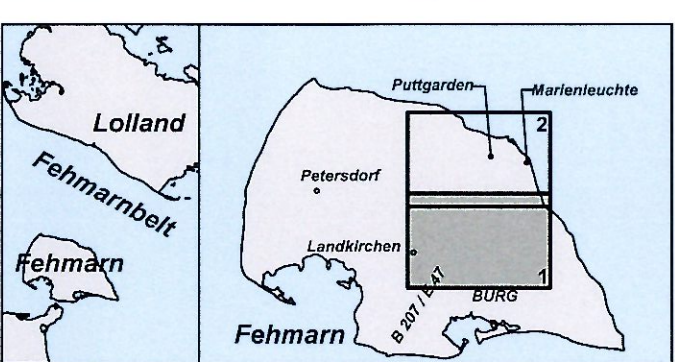
- Windpark

- Grenze des Untersuchungsgebietes/Trassenkorridors

Planfeststellungsunterlage

Anlage 15.1 Blatt 4a

Nachrichtlich



Index	Datum	Bearb./Gez.	Gepr.	Freig.	Art der Änderung
-------	-------	-------------	-------	--------	------------------

Fehmarnbelt Fixed Link Environmental Impact Assessment



gez. Claus Dynesen..... 01.10.2013 gez. Torsten Conradt..... 01.10.2013

Datum	Bearb./Gez.	Gepr.	Freig.	TGP	Träger Gondsen Partner Landschafts- architekten BDLA
15.05.2013	OM/KK/KH/HA	gez. C. Gondsen	SKO/BHI		
Projekt Nr.	Maßstab	Format	Index Datum		
1227	1:10.000	1.160 x 510	01.08.2013		

Untersuchungsgebiet Fehmarn

SCHUTZGUT TIERE VÖGEL UND FLEDERMÄUSE Bestand und Bewertung

Plan. no. 4a

Index 1